

407355-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – Übernahme von Planungsleistungen ab LP 6 Otto-Franke-Stadion
OJ S 113/2026 15/06/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Wildau

E-Mail: stadt@wildau.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Übernahme von Planungsleistungen ab LP 6 Otto-Franke-Stadion

Beschreibung: Gegenstand des Vertrages sind die nachstehend genannten Architekten- und Ingenieurleistungen für das vorbezeichnete Projekt. Dies betrifft die Übernahme und Revision der vorhandenen Planung sowie Weiterführung der Planungsleistungen ab Leistungsphase 6 gemäß HOAI für das Projekt der Sanierung und Erweiterung des Sportfunktionsgebäudes auf dem Gelände des Otto-Franke-Stadion in Wildau um ca. 460 m² Nutzfläche zur Realisierung des Raumprogrammes der Nutzer.

Kennung des Verfahrens: d2a77b9a-fc2b-4184-ae7b-f0e20bba506d

Vorherige Bekanntmachung: 501470-2023

Interne Kennung: 001/2026

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Karl-Marx-Str. 36

Stadt: Wildau

Postleitzahl: 15745

Land, Gliederung (NUTS): Dahme-Spreewald (DE406)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXP9YB2HS36# Geplante Anzahl der Bewerber: 3 Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern: 1) Erfahrung des Unternehmens in Bezug zur Aufgabenstellung - Gewichtung 40 %; 2) Erfahrung mit öffentlichen Auftraggebern - Gewichtung 20 %; 3) Erfahrung mit geförderten Projekten -

Gewichtung 20 % 4) Darstellung der vorhabenbezogenen Umsetzung zur örtlichen Präsenz u. Erreichbarkeit - Gewichtung 20 %. Der Auftraggeber behält sich vor, zur Bestätigung der vorgenommenen Bewertung auf Basis der eingereichten Unterlagen die Angaben zu hinterfragen und die ausgewählten Wirtschaftsteilnehmerbüros zu besichtigen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug:

Korruption:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Zahlungsunfähigkeit:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Übernahme von Planungsleistungen ab LP 6 Otto-Franke-Stadion

Beschreibung: Das Vergabeverfahren umfasst die Vergabe der Generalplanungs- und Überwachungsleistungen ab LP 6 mit den Leistungsbildern - Gebäude und Innenräume gem. HOAI § 34 (Objektplanung) - Freianlagen gem. HOAI §§ 39 - Tragwerksplanung gem. HOAI § 51 - Technische Ausrüstung gem. HOAI § 55 - Brandschutzplanung gem. Leistungsbild Brandschutz AHO Schriftenreihe Nr. 17, Dezember 2022 - Fachplanungs- und Beratungsleistungen - Wärmeschutz u. Energiebilanzierung nach Anlage 1 Nr. 1.2, Ziff. 1.2.3 zur HOAI - Bauakustik u. Raumakustik nach Anlage 1 Nr. 1.2, Ziff. 1.2.4 und 1.2.5 HOAI für die Sanierung und Erweiterung des Sportfunktionsgebäudes auf dem Gelände des Otto-Franke-Stadion in Wildau um ca. 460 m² Nutzfläche zur Realisierung des Raumprogrammes der Nutzer. Die Nutzung durch den Vereinssport (u.a. SG Phönix Wildau) sowie den Schul- und Hochschulsport muss u.a. auch durch Containeraufstellung während der gesamten

Maßnahme ständig auf dem Gelände gewährleistet werden. Die Interimslösung ist Teil der Generalplanungs- und Überwachungsleistung. Die Maßnahme einschließlich Planungsleistungen werden durch das Landesamt für Bauen und Verkehr nach der Richtlinie des Ministeriums für Infrastruktur und Landesplanung zur Förderung städtebaulicher Erneuerungsmaßnahmen Städtebauförderungsrichtlinie - StBauFR 2021) vom 20. September 2021 (ABI./21, [Nr. 40S], S.792-2) gefördert. Planungsziel Baukosten einschl. Außenanlagen (ohne KG 600 und 700): EUR 3.700.000,00 brutto. Planungsziel Fertigstellung des Funktionsgebäudes: Anfang 2028. Die Planungsunterlagen sind unter dem folgenden Link abrufbar: <https://teambeam.leinemann-partner.de/transfer/get/05et5hunf02tx868fipfxc9nir38e1xfdrxyyez>
Interne Kennung: 001/2026

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die Beauftragung ist jeweils stufenweise vorgesehen. Sofort wird der Auftragnehmer mit der ersten Planungsstufe bestehend aus der Revision der vorhandenen Planungsunterlagen zur Weiterbearbeitung durch den AN gemäß § 2 des Vertrages beauftragt. Die weiteren Stufen 2 (LP 6), 3 (LP 7), 4 (LP 8) und 5 (LP 9) werden optional stufenweise beauftragt. Auf die Beauftragung der weiteren Leistungen/Stufen besteht kein Rechtsanspruch.

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Karl-Marx-Str. 36

Stadt: Wildau

Postleitzahl: 15745

Land, Gliederung (NUTS): Dahme-Spreewald (DE406)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/11/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2028

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Informationen über frühere Bekanntmachungen:

Kennung der vorherigen Bekanntmachung: 501470-2023

Zusätzliche Informationen: 1) Zunächst findet ein Teilnahmewettbewerb statt. Sämtliche Unterlagen, die mit Ablauf der Teilnahmefrist nach einzureichen sind, sind in dieser Bekanntmachung aufgeführt. Teilnahmeantragsformulare stehen auf der Internetseite des Vergabemarktplatz Brandenburg zur Verfügung; 2) Die Teilnahmeanträge sind ausschließlich in deutscher Sprache elektronisch über den Vergabemarktplatz Brandenburg einzureichen. Per Email, Fax, Post oder Boten übersandte Teilnahmeanträge können nicht berücksichtigt

werden; 3) Der Auftraggeber behält sich vor, fehlende Erklärungen und Nachweise zum Teilnahmeantrag in entsprechender Anwendung des § 56 Abs. 2 und 3 VgV nachzufordern. Es besteht kein Anspruch der Bewerber auf Nachforderung und kein Anspruch auf Rücksendung der Unterlagen; 4) Die ausgewählten Bieter werden im Rahmen des Verhandlungsverfahrens u. a. aufgefordert, ihr Unternehmen und ihr Angebot zu präsentieren. Die Präsentation wird Zuschlagskriterium sein. Der Aufwand für die Erstellung des Teilnahmeantrages, des Angebots und die Präsentation wird nicht durch den Auftraggeber erstattet; 5) Die Leistungszeit für die Leistungsphase 9 der Objektbetreuung und Dokumentation beträgt im Beauftragungsfall mindestens 5 Jahre nach Abnahme der Bauleistung; 6) Soweit Auskünfte erforderlich werden, sind Fragen ausschließlich über den Vergabemarktplatz Brandenburg zu stellen. Die Beantwortungen der Fragen werden auf der Internetplattform Vergabemarktplatz Brandenburg veröffentlicht.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Auszug aus dem Berufsregister bzw. Eintrag (Mitgliedschaft) in Architektenkammer bzw. Ingenieurkammer des/der Projektverantwortlichen, Nachweis der Bauvorlageberechtigung des Gebäudeplaners

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: bei Kapitalgesellschaften zusätzlich Auszug aus dem Handelsregister (nicht älter als 6 Monate)

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angaben zu etwaigen rechtlichen und/oder wirtschaftlichen Abhängigkeiten von anderen Unternehmen, z. B. durch aussagekräftiges Organigramm mit allen verbundenen Unternehmen.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. § 42 Abs. 1 VgV.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung gemäß Sonderformular zum Russland-Embargo.

Kriterium: Spezifischer durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung über den Gesamtumsatz für die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre (2023, 2024, 2025)

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Personenschäden in Höhe von 3 000 000 EUR und für sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden) in Höhe von 1 500 000 EUR bei einem, in einem Mitgliedsstaat der EU oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen Versicherungsunternehmen. Die Ersatzleistung des Versicherers muss mindestens das 2-fache der Deckungssumme pro Jahr betragen. Die

Deckung muss über die Vertragslaufzeit uneingeschränkt erhalten bleiben. Entsprechender Versicherungsschutz ist durch Eigenerklärung gem. Bewerberformular zu bestätigen. Die geforderte Sicherheit kann auch durch eine Eigenerklärung des Bewerbers nachgewiesen werden, mit der er den Abschluss der geforderten Haftpflichtleistungen und Deckungsnachweise im Auftragsfall zusichert.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Auftrag wird nur an Bieter/Bietergemeinschaften vergeben, die sich gem. § 6 Abs. 2 Brandenburgisches Vergabegesetz zur Zahlung eines Mindestentgelts verpflichten.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 1) Angabe und Beschreibung von Referenzen (3) über vergleichbare Leistungen (Erbringung von Generalplanungs- und Überwachungsleistungen für Jugend-, Vereins-, Schul- oder Sportstättenbauten, Leistungsphasen 6 bis 9 HOAI, Leistungsumfang mind. Objektplanung Gebäude und Innenräume gem. HOAI § 34, TGA-Planungs- und Überwachungsleistungen i.S.d. § 53 HOAI und Tragwerksplanerleistungen i. S. d. § 49 HOAI), bei denen die Leistungsphase 9 nicht vor 2021 erbracht worden ist und bis zum Ende der Bewerbungsfrist abgeschlossen wurde. Es ist bei den Referenzen jeweils anzugeben die Bezeichnung des Projekts, die beauftragten Leistungsbilder- und Leistungsphasen, die Leistungszeit, Nutzfläche Neubau, Nutzfläche Sanierung, die Nutzungsart, Besonderheiten (wie z.B. Bauen unter laufendem Betrieb), Angabe, ob es sich um ein gefördertes Projekt handelte, Angabe, ob das Referenzprojekt die Übernahme nach abgebrochener Planung nebst Revision beinhaltete, die eingebundenen Planer und ein Ansprechpartner beim Auftraggeber mit Telefonnummer, max. 4 DIN A4 Seiten pro Objekt. Mindestanforderung: Mindestens eine abgeschlossene Referenz für die Erbringung von vergleichbaren Generalplanungs- und Überwachungsleistungen zu Ziff. 1) für einen Jugend-, Vereins-, Schul- oder Sportstättenbau mit mind. LP 6-9 Sanierung/Bauen im Bestand. Das Kriterium "Referenzen" wird für die Auswahlentscheidung herangezogen: 1. Erfahrung des Unternehmens in Bezug auf die Aufgabenstellung (40 %); 2. Erfahrung mit öffentlichen Auftraggebern (20 %); 3. Erfahrung mit geförderten Projekten (20 %); Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 80,00

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Darstellung der Projektabwicklung/Projektorganisation. Dazu ist das für die Leistungserbringung vorgesehene Kernteam (Projektleiter, Stellvertretende Projektleiter und verantwortliche bzw. leitende Mitarbeiter für jeden Leistungsbereich, also Objektplanung, Technische Gebäudeausrüstung (Heizung/Lüftung Sanitär sowie Elektrotechnik), Tragwerkplanung, Brandschutzplanung, Wärmeschutznachweis, Schallschutz und Freianlagen) namentlich zu benennen (Projektorganigramm) und deren Befähigung und Berufsbildung unter Nennung des höchsten erreichten Berufsabschlusses und der Anzahl der Berufsjahre sowie Beifügung von fachlichem Lebenslauf und Zeugnissen zu erläutern.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung über die Anzahl der Mitarbeiter der letzten 3 Jahre (2023, 2024, 2025) mit Aufgliederung in Führungskräfte, Architekten/Ingenieure (davon Einsatz als Bauleitungspersonal), sonstige Beschäftigte, freiberuflich Tätige, Azubis

/Praktikanten, jeweils bezogen auf das gesamte Unternehmen und für die jeweiligen Leistungsbilder (Objektplanung, Tragwerksplanung, Technische Gebäudeausrüstung (Heizung /Lüftung Sanitär sowie Elektrotechnik), Freianlagen).

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angaben zur vorhabenbezogenen Umsetzung der örtlichen Präsenz und Erreichbarkeit während der Planungsphase und Bauausführung mit Angaben zur Reaktionszeit bei Rückfragen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 20,00

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Bewerbungsgemeinschaften müssen die genannten Angaben und Formalitäten für jedes Mitglied der Bewerbungsgemeinschaft mit dem Teilnahmeantrag vorlegen und müssen zudem mit Einreichung des Teilnahmeantrages eine Erklärung vorlegen, in der: - sämtliche Mitglieder der Bewerbungsgemeinschaft namentlich und mit Anschrift benannt sind, - ein von allen Mitgliedern bevollmächtigtes Mitglied als Vertreter für das Vergabeverfahren sowie den Abschluss und die Durchführung des Vertrages benannt wird, - die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt wird, - dargestellt wird, wer die Leistung der jeweiligen Leistungsbereiche im Auftragsfall tatsächlich erbringt (Angaben zur Aufgabenteilung) und, - in der erklärt wird, dass im Auftragsfall alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften. (Die Erklärung ist von allen Mitgliedern zu unterzeichnen).

Mehrfachbeteiligungen einzelner Mitglieder einer Bewerbungsgemeinschaft sind unzulässig und führen zur Nichtberücksichtigung sämtlicher betroffener Bewerbungsgemeinschaften im weiteren Verfahren. Das Verbot für Mehrfachbeteiligungen gilt nicht für Nachunternehmer. Bedient sich der Auftragnehmer bei der Erfüllung des Auftrages und/oder zum Nachweis seiner Eignung anderer Unternehmen, müssen die genannten Angaben und Formalitäten für jeden Nachunternehmer zusammen mit einer Verpflichtungserklärung mit dem Teilnahmeantrag vorgelegt werden, soweit nichts anderes bestimmt ist, sind die Angaben für dieses Unternehmen entsprechend zu machen.

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität des Projektverständnisses und Analyse Planungsstand

Beschreibung: Bewertet wird die Qualität der Darstellung des Projektverständnisses sowie die fachliche Analyse des vorhandenen Planungsstandes (LP 1-5). Gehen Sie bitte insbesondere auf folgende Punkte ein: Nachvollziehbarkeit der Analyse der bestehenden Unterlagen; Erkennen von Risiken, Lücken, Widersprüchen und erforderlichen Nacharbeiten; Verständnis der projektspezifischen Rahmenbedingungen (Fördermittel, Zeitplan, Schnittstellen, technische Anforderungen); Klarheit und Struktur der Darstellung.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Konzept zur Übernahme, Nacharbeit und Weiterführung der Planung

Beschreibung: Bewertet wird die Qualität des methodischen Vorgehens zur Übernahme der Planung ab LP 6 sowie zur erforderlichen Nacharbeit der mangelhaften oder unvollständigen Vorleistungen. Gehen Sie bitte insbesondere auf folgende Punkte ein: Schlüssigkeit und Struktur des Vorgehens; Methodik zur Nacharbeit ohne Doppelvergabe der LP 1-5; Umgang mit Risiken und Schnittstellen; Sicherstellung der Fördermittelkonformität; Plausibilität des Zeit- und Ablaufkonzeptes;

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Erfahrung des vorgesehenen Projekt- und Bauleiters mit vergleichbaren Projekten

Beschreibung: Bewertung anhand der vom Projektleiter/Bauleiter vorgestellten persönlichen Referenzen, die hinsichtlich Art, Umfang und Komplexität vergleichbar sind. Die Referenzen sollen u.a. folgende Punkte beinhalten: Referenzen mit Planerwechsel ab LP 5/6 ggf. nebst Revision unzureichender vorheriger Planung; Referenzen mit Fördermittelbezug; Nachweisbare Projekterfolge und Rollen des Bieters.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Konzept zur Projektorganisation

Beschreibung: Bewertet wird das projektbezogene Projektmanagement und die Zusammenarbeit und Kommunikation innerhalb des Projektteams. Gehen Sie bitte insbesondere auf den beabsichtigten Aufbau und Personalstruktur des Projektteams ein und schildern Sie die Arbeitsabläufe, interne und externe Schnittstellen sowie die Kommunikation innerhalb des Projektteams.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Gesamteindruck der Angebotspräsentation

Beschreibung: Teampräsenz, Durchsetzungsfähigkeit Projektleiter/Bauleiter, Vermittlung komplexer Sachverhalte, Lesbarkeit der Präsentation, kritischer Diskussionspartner, Einhaltung Zeitmanagement.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Honorar (Pauschalpreis)

Beschreibung: Honorar (Pauschalpreis)

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YB2HS36/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YB2HS36>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YB2HS36>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 13/07/2026 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: § 56 Prüfung der Interessensbestätigungen, Teilnahmeanträge und Angebote; Nachforderung von Unterlagen (1) Die Interessensbestätigungen, Teilnahmeanträge und Angebote sind auf Vollständigkeit und fachliche Richtigkeit, Angebote zudem auf rechnerische Richtigkeit zu prüfen. (2) Der öffentliche Auftraggeber kann den Bewerber oder Bieter unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung auffordern, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise, nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren, oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen nachzureichen oder zu vervollständigen. Der öffentliche Auftraggeber ist berechtigt, in der Auftragsbekanntmachung oder den Vergabeunterlagen festzulegen, dass er keine Unterlagen nachfordern wird. (3) Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist ausgeschlossen. Dies gilt nicht für Preisangaben, wenn es sich um unwesentliche Einzelpositionen handelt, deren Einzelpreise den Gesamtpreis nicht verändern oder die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb nicht beeinträchtigen. (4) Die Unterlagen sind vom Bewerber oder Bieter nach Aufforderung durch den öffentlichen Auftraggeber innerhalb einer von diesem festzulegenden angemessenen, nach dem Kalender bestimmten Frist vorzulegen. (5) Die Entscheidung zur und das Ergebnis der Nachforderung sind zu dokumentieren.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: 1. Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten. Verweis auf die einschlägige Rechts- oder Verwaltungsvorschrift: Soweit Planungs- und Objektüberwachungsleistungen auszuführen sind, ist die Erbringung dieser Leistungen Architekten und Ingenieuren vorbehalten. Diese sind Personen, die gemäß Rechtsvorschrift ihres Heimatstaates als Architekt beziehungsweise Ingenieur tätig und zum Führen dieser Berufsbezeichnung berechtigt sind. Der Nachweis ist nach Richtlinie 2005/36/EG zu führen. Juristische Personen erfüllen diese Voraussetzung, sofern deren satzungsgemäßer Gesellschaftszweck auf Planungs- beziehungsweise Ingenieurdienstleistung gerichtet ist und sie einen der verantwortlichen Angehörigen im

vorstehenden Sinn benennen. Dieses ist in geeigneter Form zum Beispiel durch Vorlage eines Auszugs der Satzung nachzuweisen. (Der Nachweis ist nur nach ausdrücklicher Aufforderung des Auftraggebers vorzulegen).

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft und Energie

Informationen über die Überprüfungsfristen: Das deutsche Vergaberecht regelt die Frist für die Einlegung von Rechtsbehelfen in § 160 Abs. 3 GWB. Dort heißt es: "Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt."

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Wildau

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Stadt Wildau

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Wildau

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Wildau

Registrierungsnummer: 12-12992262151559-46

Postanschrift: Karl-Marx-Str. 36

Stadt: Wildau

Postleitzahl: 15745

Land, Gliederung (NUTS): Dahme-Spreewald (DE406)

Land: Deutschland

E-Mail: stadt@wildau.de

Telefon: +49 33755054-16

Fax: +49 33755054-71

Internetadresse: <https://www.wildau.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Leinemann Partner RAe mbB

Registrierungsnummer: DE207557681

Postanschrift: Alte Jakobstraße 83-84

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10179

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

E-Mail: wildau@leinemann-partner.de

Telefon: +49 302064190

Internetadresse: <https://www.leinemann-partner.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffungsdienstleister

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Stadt Wildau

Registrierungsnummer: 12-12992262151559-46

Postanschrift: Karl-Marx-Str. 36

Stadt: Wildau

Postleitzahl: 15745

Land, Gliederung (NUTS): Dahme-Spreewald (DE406)

Land: Deutschland

E-Mail: stadt@wildau.de

Telefon: +49 33755054-16

Fax: +49 33755054-71

Internetadresse: <https://www.wildau.de/>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für
Wirtschaft und Energie

Registrierungsnummer: t:03318661719

Postanschrift: Heinrich-Mann-Allee 107

Stadt: Potsdam

Postleitzahl: 14473

Land, Gliederung (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)

Land: Deutschland

E-Mail: Vergabekammer@MWAE.Brandenburg.de

Telefon: +49 3318661719

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des
Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 21ce297f-4e01-4d90-a9eb-8868f3d05b5a - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 12/06/2026 14:38:55 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 407355-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 113/2026
Datum der Veröffentlichung: 15/06/2026